Presseinformation

25. September 2008

Neues Buch: „Die Steppe lebt"

Beleuchtet Felssteppen und Trockenrasen in NÖ

Seit kurzem ist im heimischen Buchhandel die neue Publikation „Die Steppe lebt" erhältlich, die sich mit Felssteppen und Trockenrasen in Niederösterreich befasst. Das wissenschaftliche Werk von Heinz Wiesbauer vermittelt auf insgesamt 388 Fotos und Abbildungen ein farbenprächtiges und anschauliches Bild dieser besonderen Lebensräume. Neben dem Galgenberg bei Oberstinkenbrunn werden der „Blaue Berg" bei Oberschoderlee, die Silikattrockenrasen bei Retz, die Kogelsteine bei Eggenburg, der Mühlberg bei Goggendorf, die Trocken- und Halbtrockenrasen in Großriedenthal und Kirchberg am Wagram sowie andere Gebiete in Niederösterreich vorgestellt.

Im Rahmen des EU-Finanzierungsinstruments LIFE-Natur wurden seit 1996 umfassende Maßnahmen zur langfristigen Sicherung der Felssteppen und Trockenrasen in Niederösterreich umgesetzt. Das Buch „Die Steppe lebt" gibt weiterführende Informationen zu diesem EU-Projekt und informiert über die extremen Lebensraumbedingungen, die sich aus der Trockenheit des Klimas, der geringen Bodenentwicklung und der kargen Standortverhältnisse ergeben. Die Gefährdung der traditionellen Steppen- und Trockenrasen resultiert aus der Änderung traditioneller Bewirtschaftungen, insbesondere dem Rückgang der Beweidung durch Schafe, Ziegen und Rinder. Aber auch die intensiven land- und forstwirtschaftlichen Nutzungen haben zu großflächigen Verlusten geführt.

Nähere Informationen und Bestellung: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung RU5-Naturschutz, Telefon 02742/9005-15238, e-mail post.ru5@noel.gv.at, www.noe.gv.at/umwelt/naturschutz/publikationen/publikationen.html.

E-Mail: presse@noel.gv.at